



Autoren-Symposium zu Motiven unseres Handelns

Buchvorstellung am 17. Oktober: „Warum wir handeln – Philosophie der Motivation“

München, 10. Oktober 2012 (HfPh) Mit einem Autoren-Symposium unter dem Titel „**Warum wir handeln – Philosophie der Motivation**“ stellt der Erich-Lejeune-Lehrstuhl für Philosophie und Motivation am **Mittwoch, 17. Oktober 2012, 19.30 Uhr**, einen kürzlich erschienenen, gleichnamigen Sammelband vor. Diskutieren werden unter anderem der Lehrstuhlinhaber und Mitherausgeber des Buches, **Godehard Brüntrup SJ**, sowie der Leiter der Abteilung Suchtkrankheiten am Klinikum München Ost, **Felix Tretter**. Die Veranstaltung findet in der **Aula der Hochschule für Philosophie München (Kaulbachstraße 31)** statt.

Der Stifter des Lehrstuhls für Philosophie und Motivation, der Unternehmer und Motivator **Erich Lejeune**, wird das Autoren-Symposium mit einer Ansprache eröffnen. Am anschließenden Podiumsgespräch teilnehmen werden neben Brüntrup und Tretter auch **Michael Bordt SJ**, Vorstand des Instituts für Philosophie und Leadership und Professor für Philosophische Anthropologie, Ästhetik und antike Philosophie an der Hochschule für Philosophie, und **Eckhard Frick SJ**, Professor für Spiritual Care an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Professor für Anthropologische Psychologie an der Hochschule für Philosophie. Beide haben sich mit Aufsätzen am Sammelband beteiligt.

Das Buch „Warum wir handeln – Philosophie der Motivation“ beschäftigt sich mit der Frage, was Motivation ausmacht. Es untersucht, woher die Motive unseres Handelns stammen, ob es etwa die Vernunft ist, die motivierende Kraft hat, ob es Gefühle sind oder äußere Faktoren wie die soziale Umgebung eines Menschen.

Der Erich-Lejeune-Lehrstuhl für Philosophie und Motivation wurde im Februar 2012 feierlich eingeweiht. Er will ein Konzept der Motivation entwickeln, das neben Anleihen aus der Tradition der humanistischen Psychologie auf einer philosophischen Theorie der autonomen Selbstbestimmung beruht. (cs)